



Übungsbeschreibung

Die Übung wird durch eine Staffel nach FwDV 3 durchgeführt.

Ziel der Übung ist ein Löschangriff auf einen Kanister und die Rettung einer Person

Die Mannschaft wird **nicht** ausgelost.

Es ist die vollständige persönliche Schutzausrüstung zu tragen, d.h. Jacke, Hose, Stiefel, Handschuhe und Helm. Der Feuerwehrhaltegurt wird nicht angelegt.

Die Zeitnahme startet nach dem der Staffelführer den Einsatzbefehl gegeben hat und endet, wenn „Wasser halt“ vom Maschinisten wiederholt wurde und die zu rettende Person an der PFPN (Portable Feuerlöschpumpe Normaldruck) abgelegt wurde.

Die PFPN läuft zum Übungsbeginn.

Befehl des Staffelführers:

Wasserentnahmestelle „Behälter hinter der PFPN“

Lage des Verteilers 1 B Länge vor der PFPN

Angriffstrupp zum Löschangriff

mit dem 1. Rohr zum Kanister durch das Hindernis

VOR!

Der Angriffstrupp wird vom Wassertrupp entlassen, wenn die Sauglängen zu Wasser sind.

Der Angriffstrupp setzt den Verteiler und rüstet sich mit 2 C Schläuchen und Hohlstrahlrohr aus.

Der Staffelführer bedient den Verteiler.

Befehl des Staffelführers:

Wassertrupp zur Menschenrettung

mit Schleifkorbtrage durch das Hindernis

VOR!

Der Rückweg mit der geretteten Person erfolgt am Hindernis vorbei!

Das Einsatzmaterial wird vom Veranstalter gestellt
(1x PFPN, 1x B Schlauch, 2 x C Schläuche, 2x Kupplungsschlüssel, 1x Ventilleine, 3x A Saugschläuche, 1 Saugkorb, 1 Schlammkorb, 1 Verteiler, 1 HSR, 1 Schleifkorbtrage



Nach der Einsatzübung besteht die Chance durch zwei Zusatzaufgaben die Zeit zu verbessern oder auch zu verschlechtern.

Beide Aufgaben laufen parallel und sind auf 5 Minuten begrenzt.

1. Extra Aufgabe:

Knotenkunde:

Der Staffelführer muss 5 Knoten binden.

(Zimmermannsschlag, Mastwurf, Pfahlstich, Schotenstich, Doppelter Achterknoten)

Richtiger Knoten: 5 Sek. Zeitabzug

Falscher oder nicht fertiger Knoten: 5 Sek. Strafzeit

2. Extra Aufgabe:

Horizontales Kistenstapeln:

2 Personen müssen möglichst viele Kisten horizontal auf Brusthöhe gegen eine Wand stapeln. Es dürfen dabei nur die letzten 2 Kisten berührt werden.

Pro Kiste gibt es 1 Sek. Zeitabzug.

Bei Fragen wendet Euch bitte an Jan Piossek (piossek@feuerwehr-schwarzenbek.de)